

Unterrichtsinhalte

Auszug der Unterrichtsinhalte

Allg. Grundlagen im intensiv- und Anästhesiebereich

- Pflegemanagement und Organisation
- Grundlagen der Intensivpflege
- Pflegewissenschaftliche Grundlagen
- Berufskunde und gesetzliche Aspekte
- Gesundheitsförderung und Arbeitsplatz
- Hygiene und Mikrobiologie
- Ethik
- Notfallmanagement und Notfallversorgung
- Krankenhausbetriebslehre
- Ökologische und ökonomische Aspekte im KH
- Medizintechnik

Spezielle Schwerpunkte im Intensivbereich (Pflege und Medizin)

- Atmung und Herz-Kreislauf-System
- Wasser- u. Elektrolythaushalt, Säure-Basen-Haushalt, Dialyse
- Ernährung und Verdauung, Energie- und Wärmehaushalt / Stoffwechsel
- Blut und Gerinnung
- Zentrales und peripheres Nervensystem
- Endokrinologie
- Traumatologie
- Spezielle intensivmedizinische Infektionskrankheiten
- Pharmakologie / Toxikologie
- Pädiatrie
- Gerontologie

Spezielle Schwerpunkte im Anästhesiebereich

- Prä-, intra- und postoperative Überwachung
- Allgemeine Anästhesieverfahren
- Anästhesien in verschiedenen Fachbereichen

Sozial und Methodenkompetenz

- Bewältigungsstrategien
- Motivationspsychologie
- Kommunikation
- Umgang mit Patienten mit Angehörigen

Kontakt



Nächster Kursbeginn:

1. Mai 2019

Kontakt und Anmeldung:

Georg Lindemann
Leiter der Weiterbildung
Klinikum Saarbrücken gGmbH
Winterberg 1
66119 Saarbrücken

Tel. 0681.963.2783

E-Mail glindemann@klinikum-saarbruecken.de

www.klinikum-saarbruecken.de

Anmeldeformular auf www.klinikum-saarbruecken.de
unter Job und Karriere / Fachweiterbildung Intensivpflege

Stand: November 2018

Fachweiterbildung Intensivpflege und Anästhesie

Fachweiterbildung für Intensivpflege und Anästhesie

2019 - 2021

im Klinikum Saarbrücken

Fachweiterbildung

Weiterbildung in Fachpflege Intensivpflege und Anästhesie

Die berufsbegleitende Fachweiterbildung wird schon seit vielen Jahren mit Erfolg im Klinikum durchgeführt. Ab 2019 bieten wir die Weiterbildung in Blockform und Tagesunterricht an.

Die Weiterbildung befähigt die Teilnehmenden durch die Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten dazu, als Fachpfleger/-in im Bereich Intensivpflege und Anästhesie zu arbeiten.

Voraussetzungen für die Teilnahme

1. Jeder, der die Berufsbezeichnung „Krankenschwester/ Krankenpfleger, Kinderkrankenschwester/Kinderkrankenpfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger/in oder Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/In“ führen darf.
2. Beschäftigung an einer durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie anerkannten und im Verbund mit der Weiterbildung „Fachpflege Intensivpflege und Anästhesie“ stehenden Weiterbildungsstätte.
3. BewerberInnen mit Nachweisen praktischer Tätigkeiten in der Intensivpflege oder Anästhesie werden bevorzugt zugelassen.

Anmeldung

Die Anmeldung zur Weiterbildung ist mittels Anmeldeformular an die Leitung der Weiterbildung zu richten. Der Anmeldung sind beizufügen:

- Tabellarischer Lebenslauf und Lichtbild
- Beglaubigte Urkunde über die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung und Examenszeugnis
- Einverständniserklärung zur Weiterbildung durch die

Intensivpflege ...

- Pflegedirektion der praktischen Weiterbildungsstätte
- Zeugnis über die pflegerische Eignung durch die pflegerische Leitung der Intensiv-/ Anästhesieabteilung
- Bescheinigungen über praktische Tätigkeiten nach Abschluss der Ausbildung.

Dauer, Form und Aufteilung der Weiterbildung

Die Weiterbildung, die nach den DKG-Richtlinien angeboten wird, dauert zwei Jahre und erfolgt als berufsbegleitender Lehrgang mit theoretischem und praktischem Unterricht sowie mit praktischen Einsätzen:

- 720 Stunden theoretischer Unterricht, überwiegend im Klinikum Saarbrücken.
- 1800 Stunden praktische Ausbildung durch Mitarbeit in den obligatorischen und fakultativen Einsatzplätzen der Verbundkrankenhäuser.

Diese Anforderungen können auch im Rahmen einer Teilzeitbeschäftigung erfüllt werden.

Die Weiterbildungspraktika werden in anerkannten und mit der Weiterbildung im Verbund stehenden Weiterbildungsstätten geleistet. Der/die TeilnehmerIn hat nach dem ersten Weiterbildungsjahr eine Facharbeit anzufertigen.

Einsatzgebiete

- mind. 500 Stunden in der operativen Intensivpflege
- mind. 500 Stunden in der konservativen Intensivpflege
- mind. 500 Stunden in der Anästhesie

Die verbleibende Zeit ist auf die vorgenannten intensivpflegerischen Einsatzbereiche und/oder weitere Funktionsbereiche wie in der Dialyse, auf einer Station für Frühgeborene etc., zu verteilen. Die praktische Weiterbildung entspricht den Anforderungen des Praxiskataloges. Die Teilnahme an den Leistungsbeurteilungen ist Pflicht.

... und Anästhesie

Unterrichtszeiten

1-2 Unterrichtsblöcke pro Monat, jeweils Di. - Do. von 8 - 15:15 Uhr. Weitere Tagesveranstaltungen werden vereinzelt angeboten. In den Ferienzeiten findet kein Unterricht statt.

Lernzielkatalog

In einem Lernzielkatalog muss jede/r WeiterbildungsteilnehmerIn seine praktischen Unterrichte und Tätigkeiten nachweisen. Dieser Katalog muss der pflegerischen Leitung acht Wochen vor der schriftlichen Abschlussprüfung zur Durchsicht vorgelegt werden, da sonst keine Zulassung zur Prüfung erfolgen kann.

Abschlussprüfung

Die Weiterbildung schließt mit einer Prüfung ab. Diese besteht aus einem schriftlichen, einem praktischen und einem mündlichen Teil.

Die TeilnehmerInnen sind nach bestandener Prüfung berechtigt, neben ihrer Berufsbezeichnung die Weiterbildungsbezeichnung „Fachpfleger/Fachpflegerin für Intensivpflege und Anästhesie“ zu führen. Die Prüfung ist staatlich anerkannt.

Kosten

Die Weiterbildungsgebühr beträgt 3600,- €. Die Gebühren werden in Monatsraten erhoben.

Bei den zuständigen Behörden kann ein Antrag auf Meisterbafög nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) gestellt werden.